## Briefe aus Taipeh — Vokabelliste

罕见 hǎnjiàn: selten

灵堂 língtáng: die Urnenhalle

冥币 míng bì: das Totengeld; falsches Papiergeld, das für die Toten verbrannt wird.

人心惶惶 rénxīn huánghuáng: erschrocken; ganz panisch sein; vor Furcht außer sich sein

地主 dìzhǔ: der Grundbesitzer/die Grundbesitzerin

私塾 sīshú: die Privatschule in der alten chinesischen Gesellschaft, in der Regel gab es nur einen

Lehrer.

弘扬 hóngyáng : propagieren; verbreiten; fördern

咄咄逼人 duōduō bīrén: herausfordernd; aggressiv

高明 gāo míng: intelligent; intelligente Person

另请高明 lìng qǐng gāo míng: Jemanden finden, der besser qualifiziert ist.

清高 qīng gāo: distanziert; rein und edel; Jemand, der nicht an Ruhm und Reichtum interessiert.

坦坦荡荡 tǎntǎn dàngdàng: großzügig

知无不言 zhī wú bù yán: Jemand gibt alles an, was er weißt.

造反 zàofǎn: revoltieren; aufbegehren

丧家犬 sàngjiā quǎn: der/die Ausgestoßene

气愤填膺 qìfèn tián yīng: sehr wütend; Wörtlich bedeutet es, dass der Zorn die Brust füllt.

斯文扫地 sīwén sǎodì: Es bedeutet, dass die Intellektuellen beleidigt wurden.

凶神恶煞 xiōngshén'èshà: böse Macht

乱邦不居 luàn bāng bù jū: Man sollte nicht in einem Land leben, in dem Chaos herrscht. — aus

den Analekten des Konfuzius.

善罢甘休 shànbà gānxiū: Streitigkeiten leicht beilegen um weiteren Ärger zu verhindern.

险峻 xiǎnjùn: Ursprünglich bedeutet es, dass ein Berg hoch und gefährlich ist. Hier bedeutet es

gefährlich, riskant.

颠沛 diānpèi (颠沛流离diānpèi liúlí ): elend und obdachlos umherziehen; ein unstetes Leben

führen

依依不舍 yīyī bù shě: sich ungern von jmdm./etw. verabschieden

变故 biàngù: das Unglück; der Unglücksfall; unerwartete Wendung

秉公执法 bǐnggōng zhífǎ: unparteiische Durchsetzung von Gesetzen.

罪有应得 zuì yǒu yīng dé: Jemand hat seine wohlverdiente Strafe bekommen.

腐朽 fǔxiǔ: verfault; korrupt; korrumpiert

不思悔改 bù sī huǐgǎi: Jemand, der Fehler oder sogar Verbrechen, die er oder sie begangen hat, nicht zugibt, bedauert oder korrigiert.

入殓 rùliàn: jmdn. einsargen

刁难 diāonàn: schikanieren; jmdm. Schwierigkeiten bereiten; jmdm. Steine in den Weg legen

安顿 āndùn: unterbringen

吉利 jílì: das Glück; günstig

忌讳 jìhuì: tabuisieren

冲喜 chōngxǐ: Ein alter chinesischer Aberglaube besagt, dass die Durchführung einer Hochzeitszeremonie für die Familie eines Patienten Unglück abwenden und seinen Zustand verbessern kann.

探病 tàn bìng: Besuch bei einer erkrankten Person

痊愈 quányù: wieder gesund werden; gesunden; sich erholen

成器 chéng qì: ein Instrument werden, später wurde es als Metapher für das Werden einer erfolgreichen Person verwendet

没精打采 méijīng dǎcǎi: die Lustlosigkeit; lustlos

无所事事 wú suǒ shìshì: faulenzen; beschäftigungslos

张罗 zhāngluo: sich um jmdm./etw. kümmern

成家 chéngjiā: verheiratet sein

窘迫 jiǒngpò: ärmlich ; peinlich berührt; die Peinlichkeit

欣然 xīnrán: gerne; fröhlich

亲事 qīn shì: die Eheschließung

寻短见 xún duǎnjiàn: Selbstmord begehen

讨债 tǎozhài: Schulden eintreiben

患难之交 huànnàn zhī jiāo: eine tiefe Freundschaft, die durch Schwierigkeiten hindurchgeht; die engsten Freunde.

心地正直 xīndì zhèngzhí: bezieht sich auf eine Person mit Integrität

起哄 qǐhòng: Radau machen; Spott treiben; herumkrakeelen

打包票 dǎ bāo piào: garantieren

无计可施 wújì kěshī: plan- und ratlos sein; mit seiner Weisheit am Ende sein; die Ratlosigkeit

拘泥 jūnì: etw. strengstens beachten; sich peinlich an jmdn./etw. halten; mit etw. pedantisch sein

高抬贵手 gāotái guìshǒu: großzügig sein

门神 ménshén: die Türgötter

暴脾气 bào píqì: reizbares Temperament

剥削 bōxuē: ausbeuten; die Ausbeutung

迷途知返 mítú zhī fǎn: sich zum Besseren bekehren; den Fehler einsehen und ihn gern korrigieren

倔强 juéjiàng: die Härtnäckigkeit; hartnäckig

吃苦耐劳 chīkǔ nàiláo: Es bedeutet, dass jemand Schmerzen ertragen kann und ein hartes Leben führen kann.

风雪交加 fēngxuě jiāojiā: Wind und Schnee kommen zur gleichen Zeit, als Bezeichnung für schlechtes Wetter

不谙世事 bù ān shìshì: Es bedeutet, dass es einer Person an sozialer Erfahrung mangelt.

一穷二白 yīqióng'èrbái (白: ungebildet): arm und ungebildet

家破人亡 jiāpò rénwáng: Die Familie ist auseinandergerissen und ihre Mitglieder sind verschwunden oder gestorben — beschreibt eine Familientragödie.

老实巴交 lǎoshi bājiāo: treu und großmütig; sich an Recht und Ordnung halten, zurückhaltend und schüchtern

生闷气 shēng mènqì: Es bedeutet, dass jemand wütend ist, es aber nicht zeigt.

太平盛世 tàipíng shèngshì: eine wohlhabende, friedliche und stabile Gesellschaft

孝顺 xiàoshùn: den Eltern gehorchen; den Eltern gegenüber fügsam sein; pietätvoll

清明 qīngmíng: Qingming — eine der 24 Jahreseinteilungen im chinesischen Mondkalender

久别重逢 jiǔ bié chóngféng: Begegnung nach langer Trennung; sich nach langer Trennung

wiedersehen

圣旨 shèngzhǐ: das Edikt

污蔑 wūmiè: diffamieren; verleumden; verunglimpfen

赤胆忠心 chìdǎn zhōngxīn: äußerst loyal

冤枉 yuānwǎng: jmdm. Unrecht tun; unrechtmäßig handeln; jmdn. zu Unrecht beschuldigen

觉悟 juéwù: das Bewusstsein; erkennen

落魄 luòpò: verarmt; heruntergekommen

气若游丝 qì ruò yóusī: Der Atem, die Zeichen des Lebens sind schwach, eine Metapher für das

Sterben.

劝和 quàn hé: Andere zur Versöhnung überreden.

归西 guīxī: sterben

心酸 xīnsuān: traurig sein; betrübt sein; betroffen sein

轰轰烈烈 hōnghōng lièliè: stürmisch; schwungvoll

超负荷 chāo fùhè: überlastet, überfordert

揭发 jiēfā: aufdecken; etw. ans Licht bringen

大义灭亲 dàyìmièqīn: die Gerechtigkeit über die eigene Familie stellen

火冒三丈 huǒmào sānzhàng: vor Zorn explodieren; vor Wut kochen

层出不穷 céngchū bùqióng: fortwährend entstehen; unaufhörlich erscheinen

各怀心思 gè huái xīnsī: Jeder hat seine eigenen Gedanken und Absichten, was bedeutet, dass die

Menschen sich nicht einig sind und es Verschwörungen gibt.

弥漫 mímàn: durchdringen; füllen

不速之客 bù sù zhī kè: ungebetener Gast; unerwarteter Besuch

马虎 mǎhǔ: nachlässig; unachtsam

任重道远 rènzhòng dàoyuǎn: vor einer großen Herausforderung stehen; vor einer schweren

Aufgabe stehen

意识形态 yìshí xíngtài: die Ideologie

品德 pǐndé: die Tugend; die Moral

尴尬 gāngà: die Peinlichkeit; peinlich

兵戈相向 bīnggē xiāngxiàng: Es bedeutet, sich gegenseitig anzugreifen.

一路顺风 yīlù shùnfēng: gute Reise; gute Fahrt

挽救 wǎnjiù: retten; erretten

荡然无存 dàngrán wú cún: völlig zu verschwinden, überhaupt nicht zu existieren.

阿兹海默症 ā zī hǎi mò zhèng: die Alzheimer-Krankheit